

# Sport und Spiel.

## Vor dem großen Deutschen Turnfest am Rhein.

Nur noch wenige Tage, und das 14. Deutsche Turnfest tritt nach fast zweijähriger Vorbereitung in das Endstadium der Durchführung ein. Es wird in seinem vielgestaltigen Rahmen die Vielseitigkeit der turnerischen Arbeitsformen zeigen, und es wird der große Prüfstein werden für das Können und die Durchbildung der Turner und Turnerinnen aus ganz Deutschland. Einzelkämpfer und Massenvorführer werden in gleicher Weise großzügig zur Betätigung kommen, sind doch fast 16 000 Wettkämpfer und Wettkämpferinnen gemeldet, und die Zahl der an den großen Massenvorführungen Beteiligten ist mit insgesamt 60 000 eher zu niedrig als zu hoch gegriffen. Daraus erhellt, daß das 14. Deutsche Turnfest vor allem ein Fest der Tat ist, die beweist, wie in den Turnvereinen gearbeitet wird. Selbstverständlich ist das Fest auch außerhalb der turnerischen Arbeit reich an festlicher Gestaltung und an festlicher Freude, aber sein größtes und stärkstes Erlebnis wird doch immer wieder in der Gestaltung der turnerischen Arbeit zu suchen sein.

Das Fest hebt am 21. Juni mit dem Fest der Rheinländer im Stadion an, auch beginnt an diesem Tage die große Rhein- und Stromstapel Basel-Köln, die von Tausenden von Turnern und Turnerinnen durchgeführt wird; mehr als 2000 Kilometer werden dabei auf dem Rhein und seinen Nebenflüssen schwimmend zurückgelegt.

Der 22. Juli (Sonntag) bringt die Eröffnung der Turnfestschau auf dem Festplatz, die Einweihung des Jahrbauwerks an der Jahnwiese, sowie zahlreiche turnerische Vorführungen des Kölner Turngaues und der Musterturnschule Hannover.

Am 23. Juli (Montag) folgen turnerische Wettkämpfe der höheren Anabenschulen und der Hochschulen.

Am 24. Juli (Dienstag) werden Wettkämpfe der Knaben-, Volks-, Berufs- und Mittelschulen abgehalten, ferner findet ein Empfang der Vertreter der deutschen Presse statt, zu dem bereits 450 Zusagen erteilt wurden. Auch die Österreicher der Kampfsportvereine treten zusammen, schließlich trifft auch noch die Rheinromstapel Basel-Köln in der Feststadt ein.

Der 25. Juli (Mittwoch) dient vornehmlich dem Empfang der zahlreichen Turnerbesucher und der Sonderdampfer, die das Gros der turnerischen Festbesucher nach Köln bringen. Nachmittags erfolgt in einem feierlichen Festakt die Einholung des Banners der D. L. und die Uebergabe der Festleitung an den Vorstand der D. L. auf dem Neumarkt, und den Beschluß macht eine Begrüßungsfeier in der großen Festhalle am Rhein mit der Aufführung des Festspiels „Feuer am Rhein“.

Am 26. Juli (Donnerstag) beginnen die Wettkämpfe. Es gelangen zunächst die Wettkämpfe der Preisgruppen 1 und 2 zur Durchführung, ferner die Meisterschaft der Frauen im Florett und der Männer im Degen. Besonders bemerkenswert dürfte das Turnen der zahlreichen Gäste sein, das befreundete Verbände der D. L. und auch die der D. L. angehörenden Turnvereine des Auslands (Südamerika, Südwestafrika usw.) zeigen werden. Eine Beisetzende der Sängerregien der D. L., die in einer Zahl von etwa 15 000 antreten, macht den Beschluß der Veranstaltungen im Stadion, während die Begrüßungsfeier des Vortages in der Presse wiederholt wird. Außerdem veranstaltet noch eine Anzahl von Turnvereinen Begrüßungsabende.

Am 27. Juli (Freitag) finden die Mehrkämpfe durch das Turnen der Preisgruppe 3 ihren Abschluß. Die Turnspiele

treten in die Meisterschaftskampfrunden ein, auch die Vorspiele um die Wasserballmeisterschaft kommen zur Durchführung, ebenso die Florettmeisterschaft der Männer, das Freireiten, das athletische Ringen, die Vorkämpfe in den Lauf-, Sprung- und Wurfwettkämpfen, das Endspiel um die D. L. Meisterschaft im Fußballspiel, und endlich als Massenvorführung das Freisturnen der Frauen. Für den Abend ist neben Sonder- und Massenvorführungen im Stadion wiederum die Veranstaltung einer Anzahl von Begrüßungsabenden der Turnvereine vorgesehen, u. a. auch eine Zusammenkunft der Presse im Stübchen.

Der 28. Juli (Sonntag) bringt das Freisturnen der Männer aller Preise, die Säbeldmeisterschaft, Vor- und Endkämpfe im Volksturnen und Schwimmen, sowie die Endspiele um die Meisterschaft der D. L. im Handball, Faustball und Schlagball. Neben Proben für die Sonntagsvorführungen gelangt dann noch das Turnen der Altersstufen zur Durchführung, endlich das große Stromschwimmen und die Boots- und Bootsauffahrt der Ruderer, Segler und Kanusfahrer. Der Abend bringt einen großen Fackelzug zum Rhein, die Beleuchtung der Rheinufer, sowie eine Anzahl von Begrüßungsabenden.

Als Höhepunkt und Haupttag des Festes wird man den 29. Juli (Sonntag) bezeichnen müssen. An ihm wird am Vormittag der Riesenzug durch die Stadt durchgeführt und am Nachmittag das große Schauturnen auf der Jahnwiese, bei dem der Aufmarsch der Massen den gewaltigsten Eindruck hinterlassen wird. Volkstänze der Turnerinnen, Mannschaftsspeerwerfen der Turner, eine Kreisstaffel der Turner bilden den Auftakt; dann folgt der Fahnenaufmarsch, zu dem bereits jetzt über 4000 Fahnen gemeldet sind. Nach einer Gefallen- und Ehrenfeier folgen dann die Massenvorführungen von etwa 16 000 Turnerinnen und 25 000 Turnern. Eine Stegerehrung und eine Schlussfeier mit Massenschön bilden den Beschluß des Tages, der in seiner Heranziehung der Massen wohl kaum überboten werden kann.

Den Beschluß macht am 30. Juli (Montag) der Beginn der Turnfahrten; nach alter turnerischer Ueberlieferung gehört die Pflege des Wanderns auch zum Aufgabengebiet der deutschen Turnvereine. Die Mehrzahl der in Köln zum Fest weilenden Turner und Turnerinnen wird sich nicht die Gelegenheit entgehen lassen, im Anschluß an das Deutsche Turnfest Turnfahrten durch die herrliche Rheinlandschaft zu unternehmen. Das Turnfahrtenbuch weist nicht weniger als 165 Turnfahrten in der Nähe und weitere Umgegend der Feststadt aus. Viele von diesen sind bereits überfüllt, so daß weitere Fahrten eingelegt werden müssen. Zehntausende werden also nach dem Feste Gelegenheit nehmen, die Schönheiten des deutschen Landes kennenzulernen, und somit die Verbundenheit von Turnerschaft und Heimatliebe zum Ausdruck zu bringen.

Hohe, gewaltige Tage voll tiefsten Erlebens stehen bevor; sie schlingen ein einendes Band um weite Kreise unseres deutschen Lebenswillens, deutscher Kraft und deutschen Gemeinschaftsgeistes. In diesem Felde wird gerade das 14. Deutsche Turnfest am deutschen Rhein stehen. Deshalb geht seine Bedeutung weit hinaus über die engen Grenzen einer Veranstaltung eines Verbandes für Leibesübungen. Es wird zu einer gemeindeutschen Angelegenheit!

### Turnfestfahrer nach Köln.

Können einen unentgeltlichen polizeilichen Ausweis zur Reise in das noch besetzte Rheingebiet beim Polizeiamt erhalten, wenn sie den Antrag daselbst rechtzeitig stellen.

Allgem. Zs. 1928, Anz.  
Freitag, abend 9 Uhr, Versammlung im Ohrgergarden.

### Fußball.

**Zum DFB-Meisterschaftsspiel in Leipzig.**  
**Wacker-München — Hertha/BSG-Berlin auf dem VfB-Platz.**  
Eines der beiden Vorkampfrundenspiele um die Deutsche Fußballmeisterschaft wird am kommenden Sonntag, 22. Juli, im Gebiete des Verbandes Mitteldeutscher Ballspielvereine zum Austrag gelangen. Um 18.30 Uhr treffen sich in Leipzig auf dem Platz des Vereins für Bewegungsspiele (Vobstheide) Wacker-München und Hertha/BSG-Berlin. Der Sieger aus diesem Kampfe wird dann gegen den Sieger aus dem anderen Vorkampfrundenspiel, das am gleichen Tage in Duisburg zwischen Bayern-München und Hamburger Sportverein zum Austrag gelangt, im Endspiel um die Deutsche Fußballmeisterschaft antreten haben. Als Schiedsrichter zu dem Spiel amtiert Grand-Hamburg.

### Ämtliche Bekanntmachung für die Deutschen Spiele im Gau Erzgebirge im V.M.B.V.

Die Anwartschaft zum „Damentorbespiel“ am 5. August 1928 in Lieberich-Lema (Allemannia-Aue-Röhrig-Damen) ist auf nachmittags 2 Uhr festgesetzt worden.

### Bogen.

#### Amateur-Vorstellung.

Die in den letzten Tagen gezeigte Trainingsarbeit der Auer Amateur-Vorstellung im Prießnitzheim läßt am kommenden Sonntag recht interessante, spannende Kämpfe erwarten. Zu Bedauern ist, daß Linke, der langsam ins Halbschwergewicht hereinwächst, diesmal noch nicht mitkämpfen kann, da die Knieverletzung noch nicht richtig verheilt ist.

### Olympia in Amsterdam.

#### Mitteldeutsche Olympiakandidaten der DSB.

Auf Grund der bei den Deutschen Leichtathletikmeisterschaften erzielten Leistungen hat die Deutsche Sportbehörde ihre vorläufige Nennungsliste für die leichtathletischen Wettbewerbe beim Olympia in Amsterdam einer Nachprüfung und geringen Änderungen unterzogen. Von den aus dem Gebiete des Verbandes Mitteldeutscher Ballspielvereine vorgesehenen Wettbewerben stehen Wächner-Magdeburg und Storz-Dalle nach wie vor für die Teilnahme am 400-Meter-Lauf und an der viermal 400-Meter-Staffel fest, ebenso Puh-Jena für Hochsprung. Für das 800-Meter-Laufen ist Zarnogrod-Dresden an Stelle von Gähling, USC-Leipzig, vorgesehen.

#### Deutsche Turner als Vertreter Deutschlands für die Olympischen Spiele in Amsterdam.

Die Vorbereitungen der D. L. für die Entsendung ihrer besten Volksturner zu den Olympischen Spielen sind von gutem Erfolge begleitet gewesen. Der deutsche Olympische Ausschuss hat auf Grund der Leistungen bei den Meisterschaftskämpfen der DSB. nachstehende Turner für Amsterdam gemeldet: 100 Meter Lammert (Dresden), 1500 Meter Widmann (Verlin-Karlshorst), Stabhochsprung Müller (Gannstatt), Kugelstoßen Uebler (Zürth), 100 Meter für Frauen: Junter (Kassel) und Goldmann (Hamburg). 800 Meter für Frauen: Böllinger (Langensinn), Hochsprung für Frauen: Rotte (Düsseldorf). Viermal 100-Meter-Staffel für Frauen: Junter (Kassel) und Goldmann (Hamburg).

**MÖBEL**

**kaufen Sie**  
sehr preiswert in guter Qualität in der Fabrik-niederlage einer der bedeutendsten Spezialfabrik Deutschlands dieser Art in **Aue, Färberstraße 1, Ecke Reichstr.**

zu günstigen Zahlungsbedingungen, mit **10% Rabatt** bei Barzahlung

Komplette Schlafzimmer, auch geteilt, Wohn- u. Speisezimmer, komplette Küchen, Eisenbetten, Sofas, Chaiselongues, Polsterauflagen, Stahldrahtmatratzen, Federbetten usw.

**Gustav Gaa, Gera**  
Versand auch nach auswärts! Katalog 701 gratis.

**Ihr Bruchleiden**

verschlimmert sich unbedingt beim Tragen eines unrichtigen, schlechtesitzenden Bruchbandes. Verhüten Sie das durch meine seit **20 Jahren** wohlbekannte, unter **Garantie** passende, ärztlicherseits anerkannte **Spezial-Bandage** für alle Brucharten, auch Hodenbrüche, ohne Feder, kein harter Ledergürtel oder Eisenbügel. Ferner Leib-, Nabel-, Vorfalbinden etc. Nachweislich haben sich Personen durch das Tag- und Nacht-Tragen meiner Bandage selbst **gehellt**, z. B.: N. N. Mergentheim: 35 J. alt, Leistenbr. geh.; N. N. Oera: 11 J. alt, ebenf. geh.; N. N. Friedberg: 52 J. alt, geh. usw.

Kostenlos zu sprechen in: **AUE** Sonnabend, 21. Juli, von 2-7 Uhr nachm. im Hotel **Burg Wettin**.  
Bandag.-Spezialist Eugen Frei Nachf. (W. Frei), Stuttgart, Birkenstr. 12.

**Freibant Schlachthof Aue**

Freitag nachmittag von 2 Uhr ab Verkauf von minderwertigem Rind- und Schweinefleisch.

Matulatur gibt ab **Auer Tageblatt**.



**ATA**

**Henkel's Scheuermittel**  
putzt alles!

**Alte angesehene Versicherungsgesellschaft**  
sucht für ihre freigewordene Agentur Aue einen **rührigen Vertreter.**

Versicherungsbestand wird übertragen. Angebote mit einem kurzen Lebenslauf erbeten unter **A. T. 32** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Patentanwaltshilf Sack**  
Leipzig, Brühl 7.

**ÖLFARBEN**  
STREICHFERTIG  
**LACKE**  
**PINSEL**  
**MALERBEDARF**

**PAUL BAUMANN AUE**  
50 WETTINERSTRASSE 50

**Gegenrote Hände**

und uneheliche Hautfarbe verwendet man am besten die schneeweiße, fettfreie **Creme Leodor**, welche den Händen und dem Gesicht jene milde Weiße verleiht, die der vornehmen Dame erwünscht ist. Ein besonderer Vorteil liegt auch darin, daß diese uneheliche Hautfarbe wunderbar wohlriechend bei Zutritt der Haut wirkt und gleichzeitig eine vorzügliche Unterlage für Pulver ist. Der nachhallige Duft dieser Creme gleicht einem lauschlich gepflanzten Frühlingstrauß von Veilchen, Waldrosen und Stiefmütterchen, ohne jenen verächtlichen Wohlgeruch, den die vornehme Welt verabscheut. — Preis der Tube 60 Pf. und 1 Mk. — In allen Mikrobomben-Verkaufsstellen zu haben. — Bei direkter Einsendung dieses Inserates als Druckauftrag mit genauer und deutlich geschriebener Absenderadresse auf dem Umschlag erhalten Sie eine kleine Probe-tube kostenlos überandt durch Leo-Werte H. S. Dresden-St. 6

Nr. 557

**Für Handel und Gewerbe**  
liefert schnell und billig

**Drucksachen**  
in bester Ausführung  
**„Auer Tageblatt“**

**A**  
Wett-  
Wett-  
peraturen,  
B  
Im M  
ter. Keine  
änderungen

**Die T**  
9

Die ge  
lichen Kräf  
die Notwen  
mittels, de  
Stande seit  
eine Erheb  
veranstaltet  
nach Grün  
eines glück  
in den Jah  
den war.

Für de  
Vordenbenu  
ffischen Bod  
werden, wo  
licher Kutz  
verteilt sich  
und Hofe  
auf öffentl  
0,02 v. d.  
sonstiges D  
jamen Flä  
land- oder

Das V  
schafflich be  
recht unter  
geringster  
in den Am  
Meißen. W  
mit Wad  
genutzt. Die  
der Anab  
Amisshaupt  
89 v. d. S.  
v. d. S. An  
Auerbach m  
flächen.

Von de  
last genau d  
heblische Flä  
über 17,86  
fläche entfä  
private Par  
weiden, 128  
oder 0,06 v.  
Forsten, 171  
fläche Kor  
hältnis des  
der Landwir  
ein im gesam  
hauptmann  
Meißen und  
die in den V  
weniger als  
bedeuten. W  
fen im Bog  
ten Debnit  
der Landwir  
Parfanlagen  
gebung der  
anlagen tret  
Dresden, M  
bau findet st  
sens, dem G  
Die Flä  
tar oder 80 v  
frächten, 134  
hältnismäßig  
Handelsge  
Verbreitung  
entfallende  
11 v. d. Be  
Wintergerste  
durch Boden  
handen, in b  
Es sind das  
des Aderland  
mit 21 v. d.  
sich der stärk  
fassenden Am  
je 35 v. d. d  
im Erzgebir  
bau außerord  
mannschaft M  
Schwarzber  
bedeckt sind.

Gartenge  
allen in der  
lichen Verhä  
Dresden 2,81  
Chemnitz 1,01  
Oschag 0,88  
werden in Se  
gel. Zur An  
92 Seitar un

Der Ver  
und Umgebun  
um 15 Uhr a  
eine große P  
gruppe Aue u  
für deutsche  
zählt. An de  
beamte, sonde  
rufen tätig sin  
jeder in der  
und Schutzhan  
Wert für seine  
sich in je  
gemeinsam vor  
Deutsche G  
turwerte G  
tag und Sonn